### **DER FREIZEITPLANER**

Checklisten Kapitel 8: Programmplanung

## 8.2 Deadline und Termine

## Checkliste Aufgaben

eit einplanen
☐ für die restliche Vorbereitung einzelner Programmpunkte.
für Absprachen oder Besorgungen zum Kauf der Verpflegung und des Materials.
☐ zum Packen der Verpflegung und des Materials.
☐ für die Aussendung der Mitarbeitenden kurz vor der Freizeit.
☐ für das Nachtreffen.
☐ für die Reflexion der Freizeit.

### **DER FREIZEITPLANER**

Checklisten Kapitel 8: Programmplanung

# 8.3 Vorbereitungstreffen

### **Checkliste Absprachen**

	Vorbereitung als Wochenende oder in regelmäßigen Treffen?
$\Box$	Wie hoch ist das Budget für die Treffen?
	Welcher Veranstaltungsort ist geeignet?
	Was muss auf die Tagesordnung?
	Checkliste Aufgaben
	Termine mit dem Team abstimmen.
	Veranstaltungsort und ggf. Übernachtungsmöglichkeit buchen (so früh wie möglich).
	Geistliche Zeiten, Gruppendynamisches und Pausen einplanen.
	Mitarbeitende einladen und Tagesordnung verschicken.
	Verpflegung delegieren.
	Inhalte zur Tagesordnung vorbereiten.





### **DER FREIZEITPLANER**

Checklisten Kapitel 8: Programmplanung

# 8.4 Programmplanung: Grundlagen

## Checkliste Absprachen

Wie flexibel soll das Programm sein?
Wie viel inhaltliches Programm und wie viel Spaßprogramn soll es geben?
Wie viel Programm soll in kleinen Gruppen stattfinden?
Wie viel freie Zeit soll sein und wann?
Wann muss ein optionales Programm angeboten werden?

### **DER FREIZEITPLANER**

Checklisten Kapitel 8: Programmplanung

# 8.8 Tagesleitung

### Checkliste Aufgaben

☐ Aufgaben für die Tagesleitung festlegen und durchsprechen.
☐ Mitarbeitende für die entsprechenden Tage einteilen.
☐ Tagesleitung mit den für sie nötigen Informationen versorgen.





### **DER FREIZEITPLANER**

Checklisten Kapitel 8: Programmplanung

# 8.10 Freizeitregeln

# Checkliste Aufgaben

$\Box$	Stimmt euch als Team über die Regein ab.
	Informiert euch ggf. über Jugendschutzgesetze und besondere gesetzliche Vorgaben / kulturelle Besonderheiten am Zielort.
	Kommuniziert die Regeln an die Teilnehmenden und Sorgeberechtigten.
	Erläutert die Regeln vor Ort noch einmal und passt sie ggf. an die Gegebenheiten vor Ort an.

